

Gebrauchsinformation

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich.

Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.

Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.



Anovin Pflüger

GLUTENFREI

1. Was ist Anovin Pflüger und wofür wird es angewendet?

Anovin Pflüger ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der Atemwege.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Dazu gehört: Besserung der Beschwerden bei akuten Atemwegsinfekten.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Anovin Pflüger beachten?

Wann dürfen Sie das Arzneimittel nicht anwenden?

Nicht anwenden bei Kleinkindern unter 2 Jahren.

Bei Überempfindlichkeit gegen Tomatenpflanzen darf Anovin Pflüger nicht angewendet werden.

Was sollten Sie bei einer Selbstbehandlung beachten?

Bei länger anhaltenden Beschwerden, bei Atemnot, bei Fieber, das länger als 3 Tage bestehen bleibt oder über 39 °C ansteigt oder eitrigem Auswurf sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Welche anderen Medikamente beeinflussen die Wirkung des Arzneimittels?

Welche Genussmittel, Speisen und Getränke sollten Sie meiden?

Eine Beeinflussung der Wirkung des Arzneimittels durch andere Medikamente ist bisher nicht bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie bitte Ihren Arzt.

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte das Arzneimittel in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Anovin Pflüger:

Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie Anovin Pflüger daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt oder Therapeuten ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. Wie ist Anovin Pflüger einzunehmen?

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen das Arzneimittel nicht anders verordnet wurde:

Wieviel sollten Sie von dem Arzneimittel einnehmen und wie oft sollten Sie es anwenden?

Sie sollten bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6 mal täglich, je 1 Tablette einnehmen. Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen 1 – 3 mal täglich je 1 Tablette einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Kinder zwischen 2 und 6 Jahren erhalten nicht mehr als die Hälfte der Erwachsenenendosis (akut 3 mal täglich 1 Tablette / chronisch 1 – 2 mal täglich 1 Tablette). Kinder zwischen 6 und 12 Jahren erhalten nicht mehr als zwei Drittel der Erwachsenenendosis (akut 4 mal täglich 1 Tablette / chronisch 2 mal täglich 1 Tablette).

Bei Kleinkindern ab 2 Jahren sind die Tabletten vor der Einnahme in etwas Wasser aufzulösen. In Zweifelsfällen halten Sie bitte Rücksprache mit Ihrem homöopathisch erfahrenen Therapeuten.

Wie lange sollten Sie das Arzneimittel einnehmen?

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Nach Anwendung kann erneut Speichelfluss auftreten; das Mittel ist dann abzusetzen.

Wegen des Bestandteils Mercurius sublimatus corrosivus (Quecksilber) können gelegentlich allergische Reaktionen auftreten. In diesem Fall ist das Arzneimittel abzusetzen und ein Arzt aufzusuchen.

Hinweis: Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Anovin Pflüger aufzubewahren?

Bewahren Sie das Arzneimittel so auf, dass es für Kinder nicht zugänglich ist. Bitte verwenden Sie das Arzneimittel nicht mehr nach dem auf Behältnis und der äußeren Umhüllung angegebenen Verfalldatum.

Haltbarkeit nach Öffnung des Gefäßes: 7 Wochen

6. Weitere Informationen:

ZUSAMMENSETZUNG:

1 Tablette enthält: Wirkstoffe: Aconitum napellus Trit. D 4 25,0 mg, Baptisia (HAB 34) Trit. D 3 (HAB, V. 3a) 25,0 mg, Cephaelis ipecacuanha Trit. D 4 25,0 mg, Eucalyptus globulus Trit. D 2 25,0 mg, Eupatorium perfoliatum Trit. D 2 50,0 mg, Gelsemium sempervirens Trit. D 4 25,0 mg, Mercurius solubilis Hahnemanni Trit. D 8 25,0 mg, Natrium sulfuricum Trit. D 3 25,0 mg, Solanum lycopersicum (HAB 34) Trit. D 3 (HAB, V. 2a) 25,0 mg.

Bestandteile 1 - 3 und 5 - 9 über die letzte Stufe gemeinsam potenziert.

Sonstige Bestandteile: Calciumbehenat (DAB), Kartoffelstärke.

INHALT: 100 Tabletten zum Einnehmen.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller ist das

Homöopathische Laboratorium, A. Pflüger GmbH & Co. KG, Röntgenstraße 4, D-33378 Rheda-Wiedenbrück

Stand der Information: Februar 2015

Wie kommt es zu akuten Atemwegsinfekten?

Akute Atemwegsinfekte sind meist viralen Ursprungs und verlaufen bei leicht erhöhten Temperaturen mit der bekannten Symptomatik Schwäche, Krankheitsgefühl und Gliederschmerzen. Oft überlagert im weiteren Verlauf ein bakterieller Infekt das Geschehen und führt vom Hals-Rachenraum zu absteigenden Atemwegsinfekten mit Bronchitis, Husten und Fieber. Häufige Ursachen für Atemwegsinfekte sind eine geschwächte Immunlage und ein hoher Erregerkontakt (Schule, Kindergärten, öffentliche Verkehrsmittel).

Homöopathisch. Natürlich. Wirksam.

Homöopathisches Laboratorium A. Pflüger GmbH & Co. KG
Röntgenstraße 4 . 33378 Rheda-Wiedenbrück . Tel. 05242.94720

